John L. Breinig. Hiram M. Leh.

Zweite Auflage.

Eine andere große Ankunft von

Neuen Frühlings - Waaren,

an der Löwen Halle.

Geht und sehet!

Gehtund sehet,
Gehtund sehet,
Gehtund sehet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet
Prüfet, Prüfet,

Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement

Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,

Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,

An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,

No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,

Allentown, Pa.
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.

Beständig auf Hand

eine große Auswahl **Fertiger Kleider** zu Preisen wie sie die Zeiten passen. Rufet an und prüfet, ehe ihr sonstwo kauft.

Breinig und Leh.

☞ Sie sind auch Agenten für Weed's Patent Nähmaschinen.

März 11. 1863. nq13

Frühjahr und Sommer

Hüte und Kappen!

Wer sich zu einer der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe verhelfen will, der melde sich an

Christ und Sauer's

wohlfeilem Hut und Kappen-Emporium, No. 15 West-Hamilton Straße, der Oddfellows Halle gegenüber.

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unserer eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt und daher, was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind

Ferner lenken wir die Aufmerksamkeit der Betreffenden auf ihre herrliche Auswahl.

Stroh - Güter.

Dieselbe ist in der That eine herrliche, und alle können sich da befriedigen, hinsichtlich der Preise und des Styles.

☞ Land Stohrhalter werden an City-Preisen versehen.

Configurotype,

Das einzige Instrument dieser Art in Allentaun, wurde neulich patentirt und an großen Kosten von Christ und Sauer angeschafft, wodurch sie in den Stand gesetzt sind, ein genaues Muster des Kopfes auf Papier zu zeichnen, wonach der bestellte Hut geformt wird und passen muß, gleichviel welche Form der Kopf hat. Neue Hüte drücken während der ersten Tage gewöhnlich unangenehm an den Kopf, und manchmal ist es der Fall daß sie die Form des Kopfes nie annehmen. Dieser Fehler wird dadurch verursacht, daß Hüte niemals dem Kopfe angepaßt, sondern nur im Allgemeinen von verschiedenen Größen verfertigt werden. Um diesem Uebel vorzubeugen, wurde das Instrument, Configurotype genannt, eingeführt, mit welchem in Zeit von einigen Secunden ein genaues Model des Kopfes erhalten wird. Dann wird der Hut nach dem Muster des Kopfes geformt, wird genau passen und frei sein von Druck auf irgend einen Theil des Kopfes, und damit wird viel Kopfweh und andere Unannehmlichkeiten verhindert werden.

Allentaun, April 15, 1863. nah

Ein großes Gesang-Fest.

In Wehr's Walde, nahe Pleasant Corner, Heidelburg Taunschip, wird am

Samstag den 22sten August,

Nachmittags 1 Uhr, ein großes Gesangfest stattfinden, woran folgende Singschulen Antheil nehmen werden:

Pleasant Corner Singschule, unter Hollenbach,
Weißenburg " " Bender,
Lynnville " " Bachman,
Lowhill " " Miller.

Alle Liebhaber der Vokal- und Instrumental Musik sind höchstlich dazu eingeladen.

F. J. Stettler,
P. Bittner,
L. H. Hollenbach,
Committee.

August 5. 1863. *2m

Ein großes Singfest

Soll abgehalten werden, in Hrn. Phaon Albright's Walde, nahe der Jordaner Reformirten Kirche, oder bei Walbert's Station, in Süd-Whitehall Taunschip, auf Sonntags den 16ten August, Nachmittags um 1 Uhr, wobei folgende Sing-Chore Antheil nehmen werden, nämlich:

Egypter-Chor unter Leitung von F. G. Berndt; Friedens-Kirches-Chor, unter Leitung von Calvin Gath; und das Jordaner Lutherisches und Reformirte-Chor, unter der Leitung von Jacob B. Heller.

Auch sind die Lynnsiller, Lewhiller, Weißenburger, Frerlertauner und alle andere Sing-Schuler im County, so wie auch alle Liebhaber der Vokal-Musik höflichst eingeladen beizuwohnen.

Verschiedene Reden in deutscher Sprache sollen gehalten werden—und durchaus keine Marketenderei oder Huckstterei ist dabei erlaubt.

Franklin Kuhns, W. S. Guth,
Alex. J. Heß, George Spirts,
Committee.

August 5. nq2m

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-Pack- und Fenster-Papier, sind stets vorhanden und sehr billig zu verkaufen im Buchstohr von

Guth und Hagenbuch.

Große Aufregung!

Große Aufregung!

an dem Stohr von Burdge und Jones No. 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offriren

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch, Cäpes, Schawls, Kattune, u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Palmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents,
Musling, Flannels,
Checks, Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grojereien.

Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City-Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Jothal T. Burdge. Walter T. Jones.

Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Jetzt ist Eure Zeit!

Reuben Sieger,

Stuhlmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er das Stuhlmacher-Geschäft immer noch fortbetreibt und zwar in der West-Hamilton-Straße, dem alten Standplatze, und dem Postamt gerade gegenüber—allwo er zu allen Zeiten ein vollständiges Assortement

Aller Arten Stühle,

als Schaukelstühle von den kleinsten bis zu den größten, Cussion-Stühle, Canestz-Stühle, gewöhnliche Stühle, Setteés, so wie alle Arten Kinder-Stühle auf Hand halten wird. — Sein gegenwärtiges Assortement ist ein sehr großes, — größer als je — und er kann für dessen Güte bürgen, da dasselbe unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter angemacht worden ist—und die Preiße die er für seine Artikel fordert, werden alle billig gefunden werden.

Man rufe an und urtheile für sich selbst—und er hofft, durch billige Preiße, gute Bedienung und gute Waaren immerhin, mit seinem Antheil der Gunst des Publikums beehrt zu werden.

Reuben Sieger.

Allentaun, Feb. 18. 1863. nabv

Groß und Kleinverkauf von

Milliner u. Fäncy-Waaren.

Ich wollte ehrerbietigst die Ladies von Allentown und Umgegend benachrichtigen und besonders die Land-Millners, daß ich nach No. 29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu der Post-Office, gezogen bin, wo ich soeben ein großer Vorrath von

Frühlings und Sommer Milliner-Güter,

in jeder Verschiedenheit und den neuesten und meist anerkannten faschionablen Stylen erhalten habe, bestehend äus

Bonnet Seide, Ribbons, Läces, Blumen, Blonds, Rusches, Strohgüter für Ladies, Frauen, Kindern, Buben, etc.

Mein Fache der obigen Waaren besteht aus dem größten welches in irgend einer Landstadt gehalten wird, und diese Artikel werden so wohlfeil verkauft als man sie in Philadelphia erhalten kann. Ich kaufe die meisten meiner Güter von Importeurs und Commißions-Häuser, welches mich in Stand setzt, dieselbe an weniger als City Jobbing-Preisen zu verkaufen.

☞ Soeben empfangen eine große Quantität Strümpfwaaren, Linen Taschentücher, Kragen, Hoop-Skirts, Nähts, Nadeln, Ladies Fäncy Artikel etc., etc. welches ich alles wohlfeil verkaufe.

☞ Alte Bonnets werden gebleicht, gepreßt und verändert.

Mrs. E. J. Krauß,
29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zum Postamt.

Allentown, April 15, 1863. nq3M

Nachricht an Bauern!

Wir sind bereit, wie gewöhnlich, wollene Güter für Bauern und Andere von ihrer eigenen Wolle, für Männer-, Knaben- und Frauen-Tracht zu fabriziren, bestehend aus

Cassimeren, Flannellen, Garn, etc., etc.

Unsere Waaren sind sämmtlich mit ganz neuen Maschinerien von den letzten und meist angenommenen Plänen verfertigt, und die reichsten und dauernsten Farben in sich fassend, sind dieselbe in jeder Hinsicht vorzüglicher als irgend anderer Güter die in diesem Theile des Landes verfertigt werden. Bauern finden stets bei uns ein großes Assortiment von Waaren, die zu ihrem Gebrauche bereitet sind, welche wir für Wolle in einiger Quantität und in irgend einer Jahreszeit austauschen werden, und immer den höchsten Preis für Wolle erlauben der im Markte erhalten werden kann. Wir kaufen beständig Wolle für Baargeld und Bauern und Wollerzeuger werden es stets zu ihrem Interesse finden, wenn sie ihre Wolle an unsere Mühlen bringen, ehe sie dieselbe sonstwo verkaufen.

Wir versichern erste Klasse Arbeit an billigen Preisen. Bedingungen Casch.

Ergebenst,
Lewis Dotter's Söhne.

Bethlehem, Juni 10, 1863. nq1M

Etwas für Schullehrer.

Ein neues kleines Gebetbuch für die Lehrer und Schüler in Wochenschulen, ist soeben von Pfarrer Brobst herausgegeben worden und im Buchstohr zum „Patriot" zu haben.—Preis 8 Cents einzeln und 72 Cents das Dutzend: Dasselbe kann für 2 Cents durch die Post bezogen werden.

Ost-Pennsylvania Eisenbahn.

Winter-Einrichtung
für Passagier Züge.

Seit dem 17ten November laufen die Trains wie folgt:

Oestliche Trains.

Stationen.	No. 1.	No. 6.	No. 3
	Morgens.	Vormit.	Nachm.
Verläßt Reading	um 5,18	11.15	4,20
" Temple		11,30	4.33
" Blandon		11.37	4.41
" Fleetwood		11.47	4,51
" Lyons	5,50	11.57	5.00
" Bowers		12.00	5,03
" Topton		12.07	5,10
" Mertztown		12,12	
" Schamreck		12.15	5,17
" Al Burtis		12,22	
" Millerstown		12,29	5,31
" Emaus		12,40	5.41
Langt zu Allentaun an	6,35	12,55	5,55

Westliche Trains.

Stationen	No. 5.	No. 4.	No. 2.
	Morgens.	Nachm.	Nachm.
Verläßt Allentaun	9,40	4,20	10,50
" Emaus	9,54	4.36	
" Millerstown	10,03	4.47	
" Al Burtis		4,54	
" Schamreck	10,15	5.01	
" Mertztown		5,04	
" Topton	10.22	5,10	
" Bowers	10 28	5 16	
" Lyons	10.31	5,19	11,34
" Fleetwood	10.41	5,29	
" Blandon	10.50	5,38	
" Temple	10,57	5,45	
Langt zu Reading an	11,10	6,00	12,07

Die Trains verbinden zu Reading mit den Philadelphia und Reading Trains nach und von Herrisburg, Pottsville, und Tamaqua und Philadelphia, und zu Allentown mit den Lecha Thal Trains nach und von Newyork, über die Central Eisenbahn von Neu-Jersey, und Philadelphia über die Nord-Pensylvania Eisenbahn.

Nro. 1 und 2 sind die östlichen und westlichen Trains, ohne Wechsel zwischen Pittsburg und Neu-York, mit eleganten Schlaf-Karren, welche bis zu Harrisburg, Lebanon, Reading, Lyons, Allentown, Bethlehem, Easton und andern Hauptplätzen anhalten. Diese Trains machen eine direkte Verbindung zu Harrisburg mit den Nördlichen Central Eisenbahn Expreß Trains nach und von Baltimore, Washington, Sunbury und Williamsport. Zu Harrisburg wird ebenfalls eine Verbindung gemacht mit Trains auf der Cumberland Thal Eisenbahn für Carlisle, Chambersburg und Hagerstown.

No. 6 und 4 sind die Post-Trains und halten an an allen Stationen, und No 3 und 5 sind die Expreß Trains zwischen Harrisburg und Neuyork, ohne Wechsel der Karren, und machen Halt an allen Stationen, ausgenommen Al Burtis und Mertztown.

Die Westliche Trains, No. 5, 4 und 2, verlassen Neuyork täglich, (Sonntags ausgenommen) um 6 Uhr Morgens, 12 Mittags, und 7 Abends, und die Oestliche Trains, No. 1, 6 und 3 langen dort an um 10,50 Vormittags, 6 Nachmittags und 10,15 Abends. **Edward M. Clymer, Prest'.**

November 26, 1862. na—

Office von Jay Cooke,

Subscription Agent,

Bei Jay Cooke und Co., Banquiers, No. 114 süd 3te Straße, **Philadelphia.**

Der Unterzeichnete wurde vom Schatzsekretär angestellt, als Subscription-Agent, und ist bereit sogleich die

Neuen zwanzig Jahren 6 proz. Bonden von den Vereinig. Staaten auszustellen, genannt „Fünf-Zwanziger," einlösbar nach Belieben der Regierung, nach Verlauf von 5 Jahren, authorisirt durch eine Akte des Congresses, genehmigt Februar 25, 1862.

Die Coupon Bonden werden ausgegeben von $50, $100, $500 und $1000.

Die Register Bonden in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000.

Die jährliche Interessen der 6 Proz. beginnen am Tage des Ankaufs und sind zahlbar in Gold, halbjährlich, und bringen also nach den jetzigen Gold-Prämien, acht **Prozent jährlich.**

Bauern, Kaufleute, Mechanics, Capitalisten, und alle die Geld zu verleihen haben, sollten wissen und bedenken, daß diese Bonden in Wirklichkeit als erstes Mortgage auf alle Eisenbahnen, Canälen, Bankstocks und Sicherheiten haftet, wie auch auf die ungeheuern Produkten von allen Fabrikwesen, etc. im Lande. Und daß hinreichende Vorkehrungen getroffen sind für die Bezahlung der Interessen und Hauptsumme, durch Customzölle, Accise-Stämps und einheimischer Revenuen, machen diese Bonden die

Besten, meist vortheilhaftesten und meist populärsten Investments im Markt.

Subscriptionen werden an par in legal Tender-Noten, oder Noten und Checks von Banken die in Philadelphia par sind, angenommen. Unterschreiber durch die Post werden prompte Bedienung erhalten, und jede Auskunft und Explanationen gegeben, wenn man in dieser Office vorspricht.

Ein hinlänglicher Vorrath von Bonden werden an Hand gehalten für sofortige Ueberlieferung.

Jay Cooke, Subscription-Agent.

November 12, 1862. nq13

Moracco und Leining-Leder,

von sehr guter Qualität, wie auch alle Arten Handwerkzeug für Schuhmacher, Schuhgarn, Nägel, Peche, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, März 11, 1863. nq—

Ein allgemeines Assortement von

Eisen-Waaren.

als: Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Bügeleisen, Bohrer, Sägen, Beile, Hobeln, Schaufeln, Spaten, Recken, Schüttelgabeln, und sehr viele andere Artikel welche man am besten beurtheilen kann wenn man anruft bei

J. B. Moser, Apotheker.

Schmalzöl.

Der beste Artikel um in Oel-Lampen zu brennen, und zum schmieren für alle Arten Leder und Maschinen. Es ist immer schmutzig und läßt keine Kruste zurück. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Fischgarn, Fischangeln,

Forellen-Angeln, (Fleis) und Fischschnüre zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, April 15. 1863. nq—

Ein unübertreffliches Wurmmittel, besonders für Kinder gut einzunehmen, zu haben bei

J. B. Moser.
Apotheker.

Allentaun, März 18, 1863.

Flüßige Ofenschwärze, welche keinen Staub macht, und womit Oefen leicht glänzend gemacht werden, zu haben bei

J. B. Moser.
Apotheker.

Das wohlfeile

Kleider - Emporium,

In der Stadt Allentaun.

Breinig und Reeder,

Benachrichtigen das allgemeine Publikum daß sie ihr Geschäft als Kaufmanns Schneider, an No. 11 Ost-Hamilton Straße, in Allentown, noch immer fortbetreiben, und zugleicher Zeit versichern sie dasselbe—wie dies auch bereits allerwärts bekannt ist—daß man da bei ihnen

Die besten und wohlfeilsten Kleider,

in einer Umgegend von wenigstens 50 Meilen kaufen kann. Es ist dies zwar viel gesagt, aber es hält sicher aus, indem es nichts als die reine Wahrheit ist. Sie haben gegenwärtig

Einen herrlichen Stock Kleider

für die Jahrszeit passend auf hand, der auch sicher nicht an Schönheit übertroffen wird, bestehend aus

Allen Arten Röcken,
Alle Arten Westen,
Alle Arten Hosen,
Alle Arten Halstücher, etc.,

Und kurz Alles das in ihr Fach einschlägt, und diese Thatsache, zusammen genommen mit dem Obengesagten, setzt sie in den Stand alle Ansprechende nach Wunsch bedienen zu können. Rufet daher an ehe ihr sonstwo kaufet, wenn ihr Eueren Interessen getreu sein wollt. Vergesset den Ort nicht, derselbe ist No. 11 Ost-Hamilton-Straße, zwischen dem „Allen Haus" und Mosers Apothekc.

Sie sind dankbar für bereits genossene Kundschaft, und bitten um eine Fortdauer der Gunst des Publikums, wofür sie auch stets und immerhin dankbar sein werden.

Breinig und Reeder.

Allentaun, Mai 6, 1863. nq13

9 Schullehrer verlangt.

Applikationen werden angenommen durch die Direktoren des Heidelberg Taunschip Schul-Distrikts, für die Anstellung von 9 Lehrer, um die Schulen des besagten Distrikts zu übernehmen. Die Schulen beginnen am 1sten November 1863, und dauern 4 Monaten. Applikanten werden examinirt durch den County-Superintendent, auf Mittwochs den 19ten August um 9 Uhr Vormittags, an dem öffentlichen Hause von Peter Miller, in Sägersville. Auf Verordnung der Board.

Wilson K. Peter, Sec.

Juli 29, 1863. nq3m

10 Schullehrer verlangt.

Applikationen werden angenommen durch das Board der Schuldirektoren von Waschington Taunschip, Lecha County, für die Annahme von 10 Schullehrer, welche die Aufsicht über die Schulen des besagten Distrikts führen sollen.—Die Applikanten werden examinirt durch den County-Superintendent, auf Donnerstags den 20sten August, nächstens, am Hause von David Peter, in besagtem Taunschip, anfangend um 9 Uhr Morgens. Die Schulen beginnen im October und der Termin ist 110 Tage. Auf Verordnung der Board.

John C. Hanky, Sec.

Juli 29, 1863. nq3m

READING RAILROAD.

SUMMER ARRANGEMENT.

GREAT TRUNK LINE from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M. and 2 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 2.15 A. M., arriving at New York at 9.15 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5 15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3 30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Tamaqua at 8.50 A. M., and 2.15 P. M. for Philadelphia, New-York and all Way Points.

Trains leave Pottsville at 9 15 A. M., and 2 30 P. M., for Philadelphia Harrisburg and New-York.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6.00 A. M., and returns from Philadelphia at 5 00 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points. G. A. NICOLS,
General Superintendent.

April 29, 1863. tf

Gute Nachricht!

Der wohlfeile Hutstohr!

Samuel B. Anewalt

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Hut-Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, nämlich No. 25 Nord-Hamilton-Straße, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jetzt das schönste und wohlfeilste

Assortement von Hüten und Kappen,

passend für die Jahreszeit, das noch je in Allentaun anzutreffen war, auf Hand hat. Ja, hier kann man beständig die modigsten Hüten und Kappen an den rechten Preisen kaufen.

Stroh-Güter.

Er hat gleichfalls gegenwärtig die schönste, beste und wohlfeilste Auswahl allerlei Strohgüter auf Hand, die irgendwo außerhalb den Seestädten anzutreffen ist. Ja seine Auswahl wird sicher nirgendwo übertroffen.

Für bereits genossene Kundschaft ist er herzlich dankbar, und er wird sich stets bestreben durch gute Waaren und billige Preise, dieselbe immer noch mehr zu erweitern.

S. B. Anewalt.

Allentaun, April 29. 1863. nq13

Gyps! Gyps! Gyps!

Eine große Quantität gemahlner Gyps ist gegenwärtig auf Hand, und wird stets auf Hand gehalten, und zu den billigsten Preisen verkauft, an der Mühle von

Grim und Weaver.

Allentaun, April 15, 1863. nqbv

Pennsylvania Hotel.

Hoats und Schadt.

Die Unterzeichneten machen ihren werthen Freunden und Bekannten, und dem Publikum überhaupt die ergebene Anzeige, daß sie neulich obiges gut ausstaffirte und geräumige Gasthaus, gelegen an der Ecke der Linden und Siebenten Straße, in Allentown, ehedem von Ephraim Yohe gehalten, bezogen haben, woselbst sie immerhin bereit sind ihre Gäste auf die beste und wünschenswertheste Weise zu bedienen. Ihr Tisch wird immer mit den besten Speisen besetzt sein, und ferner wird dem Reisenden ein feinem Bar nur mit den reinsten Getränken aufgewartet werden. Reinliche und gute Betten sind im Hause für die Boarders und müden Wanderer aufgestellt,—und sie werden sich allezeit bestreben, ihr Haus zu einem heimathlichen und bequemen Ruheort für alle die bei ihnen einkehren zu machen, und werden auf keine Weise Anlaß geben, sich über sie zu beklagen. Gute Stallung für Pferde und ein großer Hof ist vorhanden, und an Futter soll es auch nicht fehlen. Ein wachsamer und pünktlicher Haßler wird stets bei der Hand sein, und die Preise sind auch gerade so gestellt, worüber Niemand sich beklagen wird.

So kommt denn Alle frisch herein
Zu Hoats und Schadts' Bar und Tisch;
Gin, Brändy, Bier und Portwein,
Gibt's da vom Besten und auch frisch.

In der Küche stehen am Feuer
Braten, Würste, Schinken gut!
Pei und Kuchen ungeheuer—
Just gerade wie's den Magen suht.

Und der Hasler—guck wie schwärt
Tränkt er die Gäul und putzt sie uff!
Das hab ich schon gar oft gehört:
Yes, an's Hoats und Schadts' do stell ich uf.

Dennis W. Hoats,
Charles Schadt.

Allentaun, Juli 22. nq1m

Die

6 Prozent Banden

der Vereinigten Staaten.

United States Five Twenty Bonds.

Diese Bänder sind ausgestellt auf Autorität einer Akte des Congresses der Vereinigten Staaten, passirt den 25sten Februar 1862. Sie werden deswegen Fünf-Zwanzig Bänder genannt, weil sie in zwanzig Jahren zahlbar sind, die Regierung sich aber das Recht vorbehält, dieselben nach Verlauf von fünf Jahren zu bezahlen, mit 6 Prozent Interessen, zahlbar am 1sten Mai und am 1sten November jeden Jahres. Jedem Bande sind die gehörigen Coupons angehängt, und man hat, wenn man seine Interessen ziehen will, blos die fälligen Coupons abzuschneiden und dieselben an irgend einem Bank-Hause oder Saving-Institute einzureichen, wo die Interessen ohne Abzug bezahlt werden.

☞ Indem die Unterschriebenen als autorisirte Agenten der Regierung angestellt sind für den Verkauf dieser Bänder, so sind dieselben zu haben in dem Bank-Hause von W. H. Blumer und Co., sowie in der Dime Saving Bank in Allentaun. Weitere Auskunft ertheilen die Agenten.

Charles S. Busch,
William H. Blumer.

Allentaun, April 29. nqbv

Ein wichtiger Bericht.

Der Bericht der Congreß-Committee, von den Operationen der Potomac-Armee, enthaltend die Ursachen der Unthätigkeit und des schlechten Glücks der gedachten Armee gleichfalls die Ursachen warum Gen. McClellan abgesetzt wurde, so wie das Treffen zu Fredericksburg, und die Absetzung des Gen. Burnside—ein Document das in den Händen eines jeden guten Union-Mannes sein sollte. Preis, 5 Cents—soeben erhalten und zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Mai 6, 1863

Ein Gesammtbeschluß

zum Vorschlag gewisser Amendments zur Constitution.

In einer General Assembly des Staates und Repräsentantenhauses des Staates Pennsylvanien wurde beschlossen: Daß die folgenden Amendments zur Constitution des Staates in Gemäßheit des zehnten Artikels derselben in Vorschlag zu dringen sind:

Dem dritten Artikel der Constitution soll eine weitere Section unter der Bezeichnung „Vierte Section," wie folgt, beigefügt werden.

Vierte Section. Sobald sich irgend ein rechtmäßiger Wahlmann dieses Staates in treu und welchem aktiven Militärdienst befindet, in Folge einer Requisition des Bundespräsidenten oder durch Vollmacht dieses Staates, so können solche Wahlmänner das Wahlrecht bei allen Wahlen der Bürger unter solchen Regulations ausüben, wie sie jetzt oder später in dem Gesetz vorgeschrieben werden, in eben demselben Maße, als wenn sie an ihrem gewöhnlichen Wahlorte zugegen wären.

Dem elften Artikel der Constitution sollen folgende zwei weitere Sektionen unter der Bezeichnung „achte und neunte Sektion" beigefügt werden:

Achte Sektion. Die Gesetzgebung soll keine Bills passiren, welche mehr als einen Gegenstand enthalten, der deutlich im dem Artikel ausgedrückt werden muß, ausgenommen Geldbewilligungs-Gesetze.

Neunte Sektion. Die Gesetzgebung soll kein Gesetz passiren, wodurch irgend eine Machtvollkommenheit oder Privilegium in irgend einem Falle ertheilt wird, wo die Autorität zur Vergebung solcher Machtvollkommenheiten oder Privilegien, jetzt oder später den Gerichtshöfen dieses Staates zuertheilt ist.

John Cessna,
Sprecher des Repräsentantenhauses.

John P. Penney,
Sprecher des Senates.

Office des Sekretärs des Staates.

Harrisburg, 2. Juli 1863

Pennsylvania, SS.

Ich bescheinige hiermit, daß das Obige und Beigefügte eine richtige, ächte und correkte Copie des Original-Gesammtbeschlusses der General Assembly ist, betitelt: „Ein Gesammtbeschluß zum Vorschlag gewisser Verbesserungen zur Constitution," wie solche in dieser Office registrirt ist.

Zum Beweise dieses habe ich meine Unterschrift und den Siegel der Sekretärs-Office an dem obengenannten Tage und Jahre beigefügt.

Eli Slifer,
Sekretär des Staates.

Juli 15, 1863. nabW

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Jonas Peter, (von Dewalt) letzthin von Waschington Taunschip, Lecha County, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Jacob B. Peter, Adm'or.

Juli 8. nabm

Mutterkorn wird gekauft für Baargeld bei

J. B. Moser,
Apotheker.

Nachricht

An die gezogene Mannschaft.

Haupt-Quartier des 6ten Distrikts,
in Pennsylvanien,
August 3, 1863.

Nachricht.—Das Enrollment-Board des 6ten Distrikts, bestehend aus den Counties Montgomery und Lecha, in Uebereinstimmung mit den Befehlen des Provost Marschall Generals, publizirt die nachfolgenden Forman von eidlichen Aussagen, für die Belehrung von Personen, welche Anspruch für Exemption machen, aus „der Akte für die Einrollirung und den Aufruf der National Macht," u. s. w., genehmigt den 3ten März, 1863.

Certificat von Exemption, des einzigen Sohns einer Wittwe oder von entkräfteten Eltern.

Ich der Unterzeichnete, , ein Einwohner von , County, Staat von , bescheinige hierdurch, daß ich militärischen Pflichten unterworfen bin, unter der Akte des Congresses „für die Einrollirung und den Aufruf der National Macht," genehmigt den 3ten März 1863, sowie daß ich der einzige Sohn von bin, welcher , ist und dessen Unterhalt von meiner Arbeit abhängt.

Wir die Unterzeichneten bescheinigen hierdurch, daß der obengenannte der einzige Sohn von , welcher und abhängig von seiner Arbeit für seinen Unterhalt ist.

Persönlich erschienen vor mir, die Obengenannten und, und machten einzelne eidliche Aussagen, daß die obigen Certificaten recht und wahr sind, zu ihren besten Wissen und Glauben.

Friedensrichter.

Datirt zu , diesen Tag , 1863.

Anmerkung 1.—Das erste der obigen Certificaten muß von der Person welche für Exemption Anspruch macht, und das zweite von zwei respektablen Bürger (Häupter von Familien,) und Einwohner von der Stadt, County oder Distrikt, in welchem gedachte Person wohnt, sein, und müssen vor einer Magistratsperson beeidigt und unterschrieben werden.

Anmerkung 2.—Dieses Certificat soll nur einzig und allein in Fällen benutzt werden, in welchen wirklich die Arbeit des Gezogenen, der Anspruch für Exemption macht, für den Unterhalt derer die von ihm abhängig, nothwendig ist. Die Exemption ist nicht anwendbar, wo genug Eigenthum vorhanden ist, für gedachten Unterhalt, und wo die nothwendigen Geschäfte, und das Einkommen zu collektiren, durch Agenten, Trustees u. s. w., besorgt werden können.

Certificat von Exemption wegen unpassendem Alter.

Ich , von , County, Staat von da ich einrollirt bin, unter den Vorschriften der Akte des Congresses „für die Einrollirung und den Aufruf der National Macht," u. s. w., genehmigt den 3ten März 1863, als schuldig militärische Pflichten in dem Dienste der Vereinigten Staaten zu verrichten, bescheinige hierdurch daß ich nicht gesetzlich zu solchen Diensten verpflichtet bin, und zwar aus den folgenden Ursache

Daß ich Jahr alt bin.

Wir, die Unterzeichneten und von der Stadt, County und Staat, oben angeführt, bescheinigen hierdurch, daß die obige Angabe des bezüglich auf sein Alter zu unserem besten Wissen und Glauben recht und wahr ist.

Persönlich erschienen vor mir, die Obengenannten und , und machten einzelne eidliche Aussagen, daß die obigen Certificate, nach ihrem besten Wissen und Glauben recht und wahr sind.

Friedensrichter.

Datirt zu , diesen Tag , 1863.

Anmerkung 1.—Die Certificate bezüglich auf das Alter, müssen in allen Fällen, wo dies geschehen kann, von den Eltern der Person welche Anspruch für Exemption macht, unterzeichnet werden, und so muß den Erfordernissen, spezifizirten Regulationen strenge nachgekommen werden. Der nichtgefüllte Raum in dem Certificat, wo das alter der Person erscheinen soll, muß wie gefüllt werden.

Daß ich „unter 20" Jahr alt bin.

Daß ich „uber 35" Jahr alt und verheirathet bin.

Daß ich „uber 45" Jahr nach den Waffen in der Sache alt bin.

Anmerkung 2.—Im Fall das Certificat durch die Eltern unterzeichnet ist, so muß die Wahrheit bezüglich auf das Alter durch zwei respektable Bürger, (Häupter von Familien,) wohnhaft im nämlichen Stadt, County oder Distrikt, welche Aussprachmachenden, bescheinigt, so wie dem Erfordernissen des Paragraphs 61, den Regulationen, u. s. w., nachgekommen werden.

Besondere Aufmerksamkeit auf die den Eltern hier beigefügten Anmerkungen wird empfohlen, indem die darin erhaltenen Erfordernisse in einem jeden Falle, strikt befolgt werden. Alle die nöthigen Blanks wird das Enrollment Board verabfolgen lassen.

John J. Freedley,
Provost Marschall, President des Board.

David H. Waschburn,
Commissioner des Board.

William Corson,
Surgeon des Board.

August 5, 1863.

John L. Breinig Hiram M. Leh.

Löwen-Halle

Kleider-Store

No. 20 Ost-Hamilton Straße
Allentown

Soeben erhalten ein volles und ausgewähltes Assortement von Herbst- und Winterwaaren, zu sehen und zu prüfen das allgemeine Publikum eingeladen ist, indem wir überzeugt sind es zu eurem Vortheil finden werdet, uns zu anzurufen, um eine neue und faschionable Kleider auszuwählen,

an der Löwenhalle

Wir lenken auch die besondere Aufmerksamkeit auf unsere große und sehr vollkommen fertige Kleider,

an der Löwenhalle

Folgende Güter werden sehr billig verkauft:

Wollne Jacken,
Flannel und Tuch Ueberhemden,
Linnen und Mouslin Hemden,
Linnen und Papier Collars,
Unter Kleider,
Handschuhe, Halsbinden u. s. w.,
India Rubber Röcke,
Jack, Hickory und Drillichs,
Carpet-Bags und Valises.

Wir sind auch Agenten für Weed's Nähmaschinen, und Scott's Fascionable Ein Preis Kleiderstore von

Breinig

August 5, 1863.

Zollikoffers-Gebräu

Soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

en, als non-commissionirte Offizire, Musikanten oder Gemeine, sind.

Persönlich erschienen vor mir, die Obengenannten und , und machten einzeln eidliche Aussagen, daß das obige Certificat, zu ihren besten Wissen und Glauben recht und wahr ist.

Friedensrichter.

Datirt zu , diesen Tag , 1863.

Anmerkung 1.—